



Leitbild

**SCHWEIZERISCHE
MISSIONS-GEMEINSCHAFT (SMG)**

**L'ASSOCIATION
MISSIONNAIRE SUISSE (AMS)**

SWISS MISSION FELLOWSHIP (SMF)

SMG
Industriestrasse 1
Postfach
CH-8401 Winterthur
Telefon: 052 235 32 52
Fax: 052 235 32 51

"Handelt, bis dass ich wiederkomme!" Lukas 19,13

Leitbild der Schweizerischen Missions-Gemeinschaft (SMG)

1. Unser Missionsverständnis

Die weltweite Verbreitung des Evangeliums ist eine zentrale Aufgabe der Gemeinde, indem sie dazu von Gott berufene Menschen aus ihrer Mitte entdeckt, ermutigt, vorbereitet, aussendet und betreut.

Die sendende Gemeinde trägt die Verantwortung für den interkulturellen Mitarbeiter. Dieser dient den Menschen an seinem Einsatzort ganzheitlich an Leib, Seele und Geist. Er informiert nebst der SMG auch die Heimatgemeinde über seine Arbeit und gibt darüber Rechenschaft ab. Die Partnerorganisation übernimmt die Verantwortung für die Arbeiten auf dem Feld, erkennt und setzt Ziele und unterstützt den interkulturellen Mitarbeiter der SMG in seiner Arbeit.

2. Unsere Aufgaben

Die SMG arbeitet also mit drei Partnern zusammen, den Gemeinden, dem interkulturellen Mitarbeiter und den Partnerorganisationen. Die SMG betreut keine eigenen Missionsfelder.

Ziel der SMG ist die Förderung des Missionsgedankens in den Gemeinden und deren Unterstützung in der Ausführung ihrer Missionsaufgabe. Die Verantwortung bleibt bei der Gemeinde. Die SMG erfüllt dabei die folgenden vier Hauptaufgaben:

a) Garant

Die SMG arbeitet mit Partnerorganisationen und Gemeinden zusammen, welche die gleiche Glaubensbasis haben gemäss Pkt. 4. Mit diesen Partnern schliesst sie Vereinbarungen zur Zusammenarbeit ab, um sicherzustellen, dass der interkulturelle Mitarbeiter seinem Auftrag entsprechend eingesetzt wird.

Durch das Kandidaten-Aufnahmeverfahren hilft die SMG der Partnerorganisation und der Gemeinde, objektiv und unabhängig zu beurteilen, ob der Kandidat für das Missionsfeld die geistlichen, charakterlichen, beruflichen und gesundheitlichen Voraussetzungen mitbringt.

b) Administration

Die SMG ist Arbeitgeberin des interkulturellen Mitarbeiters und übernimmt die administrativen Aufgaben (z.B. Spendenverwaltung, Anstellung inkl. Sozialversicherungen, Beratung bei Ausreise und Rückkehr usw.).

Die SMG übernimmt die Administration für andere schweizerische Missionsorganisationen, welche sie professionell und kosteneffizient ausführt.

"Handelt, bis dass ich wiederkomme!" Lukas 19,13

c) Bindeglied

Die SMG ist Bindeglied zwischen Partnerorganisation und sendender Gemeinde. Sie kennt die aktuellen Bedürfnisse von beiden und vermittelt gezielt die gesuchten interkulturellen Mitarbeiter.

d) Förderung

Die SMG fördert das Missionsanliegen, indem sie die Verkündigung und Ausbreitung des Evangeliums in Wort und Tat unterstützt. Dies geschieht durch das Erbringen von fachlich anspruchsvollen Dienstleistungen zur Förderung der Effizienz und Effektivität von Organisationen mit der gleichen missionarischen Zielsetzung.

3. Verantwortung der Partner gegenüber der SMG

Die Gemeinden und Freunde unterstützen die SMG durch Gebet und nach Möglichkeit auch finanziell.

Der Interkulturelle Mitarbeiter informiert die SMG regelmässig über seine Arbeit und ist ihr diesbezüglich Rechenschaft schuldig.

Die Partnerorganisationen informieren die SMG regelmässig über ihre eigene strukturelle und geistliche Entwicklung und geben Rechenschaft über den Stand des Verhältnisses zwischen ihnen und dem interkulturellen Mitarbeiter der SMG ab.

4. Unsere Glaubensbasis

Die SMG hält sich an die Glaubensbasis der Europäischen Evangelischen Allianz (EEA) vom 6. April 1972:

Evangelische Christen bekennen sich zu der in den Schriften des Alten und Neuen Testaments gegebenen Offenbarung des dreieinigen Gottes und zu dem im Evangelium niedergelegten geschichtlichen Glauben. Sie heben folgende Lehrsätze hervor, die sie als grundlegend für das Verständnis des Glaubens ansehen und die gegenseitige Liebe, praktischen Dienst der Christen und evangelistischen Einsatz bewirken sollen:

1. Die Allmacht und Gnade Gottes des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes in Schöpfung, Erlösung und Endgericht.
2. Die göttliche Inspiration der Heiligen Schrift, ihre völlige Zuverlässigkeit und höchste Autorität in allen Fragen des Glaubens und der Lebensführung.
3. Die völlige Sündhaftigkeit und Schuld des gefallenen Menschen, die ihn Gottes Zorn und Verdammnis aussetzen.
4. Das stellvertretende Opfer des menschengewordenen Gottessohnes als einzige und allgenügsame Grundlage der Erlösung von der Schuld und Macht der Sünde und ihren ewigen Folgen.
5. Die Rechtfertigung des Sünders allein durch die Gnade Gottes aufgrund des Glaubens an Christus, der gekreuzigt wurde und von den Toten auferstanden ist.

"Handelt, bis dass ich wiederkomme!" Lukas 19,13

6. Das Werk des Heiligen Geistes, der Bekehrung und Wiedergeburt des Menschen bewirkt, im Gläubigen wohnt und ihn zur Heiligung befähigt.
7. Das Priestertum aller Gläubigen, die die weltweite Gemeinde bilden, den Leib, dessen Haupt Christus ist, und die durch Seinen Befehl zur Verkündigung des Evangeliums in aller Welt verpflichtet ist.
8. Die Erwartung der persönlichen, sichtbaren Wiederkunft des Herrn Jesus Christus in Macht und Herrlichkeit.

Die SMG erwartet von allen ihren interkulturellen Mitarbeitern und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle, die Einigkeit im Geist zu wahren und sich von Sonderlehren oder biblisch nicht eindeutig bezeugten Wahrheiten und Praktiken zu distanzieren.

5. Finanzen

Die für einen interkulturellen Mitarbeiter eingehenden Spenden sollen seinen gesamten finanziellen Bedarf abdecken und kommen ihm und seiner Arbeit zugute. Der interkulturelle Mitarbeiter der SMG informiert seine Freunde und Gemeinde direkt über seine Arbeit und wenn nötig auch über seine finanziellen Bedürfnisse.

Die SMG besitzt kein Eigentum im Ausland und finanziert nur Projekte ihrer Partnerorganisationen.

Die SMG-Geschäftsstelle wird durch allgemeine Gaben ihrer Freunde und durch Administrationsbeiträge auf die eingehenden Spenden der interkulturellen Mitarbeiter finanziert. Arbeiten für andere Missionsorganisationen werden kostendeckend weiterverrechnet.

6. Diverses

Die SMG ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Missionen in der deutschen Schweiz (AEM).

Die SMG ist dem Ehrenkodex der Schweizerischen Evangelischen Allianz (SEA) verpflichtet.

Das vorliegende Leitbild wurde vom Vorstand am 10. März 2016 verabschiedet und ersetzt das Leitbild vom 31. März 2007.

Der Begriff „Mitarbeiter“ wurde im obigen Text als Oberbegriff verwendet und beinhaltet auch die weibliche Form „Mitarbeiterin“.

"Handelt, bis dass ich wiederkomme!" Lukas 19,13